



Protokoll der 44. Generalversammlung der Fernsehgenossenschaft Dulliken

- Datum:** Montag, 5. Juli 2021, 19.00 Uhr
- Ort:** Mehrzweckraum, Bürgergemeinde, Lehmgrubenstrasse, 4657 Dulliken
- Vorsitz:** André Jäggi, AJ, Präsident
- Vorstand:** Ernst Rüfenacht, ER, Vizepräsident
Priska Felber, PF, Sekretärin
Daniel Keller, DK, Kassier
Pia Arnold, PA
Fritz Fahrni, FF
- Revisor:** Adrian Wyss, entschuldigt
- Anwesend** 4 Genossenschafter/innen (exkl. VS) / 1 Gast
- Traktanden:**
1. Begrüssung
 2. Wahl des Stimmenzählers
 3. Protokoll der 43. Generalversammlung vom 21.10.2020
 4. Jahresbericht des Präsidenten
 5. Abnahme Jahresrechnung 2020, Revisionsstellenbericht, Budget 2021
 6. Entlastung der Verwaltung
 7. Wahlen: a) Vorstand, b) Präsident, c) Revisionsstelle
 8. Gebührentarif 2022
 9. Stand der Arbeiten Netzmodernisierung
 10. Verschiedenes

1. Begrüssung

Der Präsident, André Jäggi, begrüsst die Anwesenden. Es stehen Masken und Händedesinfektionsmittel zur Verfügung. Die persönlichen Daten der Teilnehmenden werden erfasst. AJ leitet die Entschuldigung für die Abwesenheit des Revisors, Adrian Wyss, der atrevi GmbH weiter. Die GV wurde statutengemäss im Niederämter Anzeiger vom 24.06.2021 publiziert.

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

2. Wahl des Stimmenzählers

Einstimmig gewählt wird der Genossenschafter, Herr Hugo Frey. AJ weist darauf hin, dass pro Haushalt eine Person stimmberechtigt ist.

3. Protokoll der 43. Generalversammlung vom 21.10.2020

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin, PF, vom Präsidenten anerkennend verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident liest den Jahresbericht 2020 vor, welcher nachfolgend einen integrierenden Bestandteil dieses Protokolls darstellt.

*Sehr geehrte Damen und Herren,
geschätzte Genossenschafterinnen und Genossenschaffer*

Am 16. März 2020 hat der Bundesrat bedingt durch die Corona Pandemie, den Notstand erklärt. Dieser Entscheid des Bundesrates hatte auch Auswirkungen auf unsere Fernsehgenossenschaft. Wir mussten auf einige Vorstandssitzungen verzichten und auch die Generalversammlung der Fernsehgenossenschaft Dulliken konnte nicht statutengemäss durchgeführt werden. Trotzdem konnten wir die anstehenden Geschäfte an zwei Vorstandssitzungen behandeln und die 43. Generalversammlung, unter strengsten Auflagen, am 21. Oktober durchführen. Wir haben das Geschäftsjahr 2020 erfolgreich und mit sehr guten Ergebnissen abgeschlossen. Unsere wichtigsten Ziele haben wir erreicht und sind bei Zukunftsthemen wesentliche Schritte vorangekommen.

Am 19. August 2020 haben Ernst Rüfenacht und ich an der 66. Delegiertenversammlung des Yetnet-Verbandes teilgenommen. Im Weiteren besuchte ich am 14. Oktober die Yetnet Präsidenten-Konferenz. Aufgrund der epidemiologischen Lage musste, im November, die 67. Delegiertenversammlung des Verbandes auf schriftlichem Weg durchgeführt werden.

Der Yetnet Genossenschaftsverband hat das Netz von Schinznach-Bad ab dem 1.1.2020 übernommen. Auslöser war die Fusion der beiden politischen Gemeinden Brugg und Schinznach-Bad auf das gleiche Datum.

Im Berichtsjahr 2020 konnten zwei Einfamilienhäuser an der Hardstrasse 7 und 9 und an der Dorfstrasse 33 ein Zweifamilienhaus an unser Multi-media-Netz angeschlossen werden. An der Bahnhofstrasse 15 und 17 konnten wir Anschlussverträge für zwei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 15 Wohnungen mit Glasfaserkabel bis in die Wohnung abschliessen.

Im Fokus der Geschäftstätigkeit der Fernsehgenossenschaft Dulliken ist und bleibt die Netzinfrastruktur. Dementsprechend investieren wir weiterhin in den Glasfasernetzausbau. Wir werden entsprechend der wirtschaftlichen Voraussetzungen Neubauten bzw. Mehrfamilienhäuser mit Glasfaser erschliessen. Individuell und nach Bedarf können wir auch für Einfamilienhäuser einen LWL-Anschluss zur Verfügung stellen. In einer weiteren Phase werden wir quartierweise das HFC-Netz mit Glasfaser ablösen. Wir nehmen unsere Verantwortung für eine nachhaltigere Zukunft ernst und setzen unsere Strategie weiter konsequent um.

Mit der Abschaltung der UKW-Frequenzen am 30. Juni 2020 können in Zukunft schnellere Übertragungsraten beim Internetanschluss angeboten werden. Da eine neue Technologie angeboten werden kann, wird es neue Modems benötigen.

Meinen Kolleginnen und Kollegen vom Vorstand möchte ich für die angenehme Zusammenarbeit und die wertvolle Unterstützung bei unseren gemeinsamen Projekten meinen besten Dank aussprechen.

Gerne möchte ich mich auch bei der Geschäftsleitung und den Mitarbeitenden der WD Comtec AG für die immer reibungslosen und effizienten Ausführungen der Aufträge bedanken.

Im Namen des Vorstandes möchte ich den Genossenschafterinnen und Genossenschaffern für das Vertrauen und ihre Kundentreue herzlich danken.

Abschliessend möchte ich mich bei Ihnen allen für Ihr Interesse und den Besuch an dieser GV bedanken.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

Im Namen des Vorstands und der Genossenschaft dankt der Vizepräsident, Ernst Rüfenacht, dem Präsidenten für die erfolgreiche Zusammenarbeit, welche er in Zeiten des Strukturwandels stets zum Wohle der FGD fördert. Der Vizepräsident betont, dass AJ über die nötigen Voraussetzungen verfügt, um einen beachtlichen Beitrag zur guten finanziellen Lage der FGD zu leisten. Den Vorstandsmitgliedern spricht E. Rüfenacht sein Lob und Dank für die angenehme Zusammenarbeit aus.

5. Abnahme der Jahresrechnung 2020, Revisionsstellenbericht, Budget 2021

Der Kassier, Daniel Keller, führt durch die vorliegende Jahresrechnung und geht auf die wichtigsten Posten ein. Er weist auf die gute Finanzlage der FGD hin und erwähnt, dass zusätzliche Abschreibungen vorgenommen wurden. Die erforderlichen Investitionen können weiterhin mit eignen Mitteln vorgenommen werden.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Reingewinn von CHF 5'801.52.

Für das Jahr 2021 wird ein minimaler Verlust von CHF 1'788 budgetiert.

Die Prüfung der Jahresrechnung wurde vom Revisor, Adrian Wyss, der atrevi GmbH nach dem Schweizer Standard der eingeschränkten Revision durchgeführt. Im vorliegenden Bericht bestätigt er die einwandfreie Buchführung, die Übereinstimmung der Bilanz per 31.12.2020 und der Betriebsrechnung 2020 mit der Buchhaltung und empfiehlt, die Jahresrechnung 2020 zu genehmigen.

Der Präsident dankt dem Kassier, Daniel Keller, für seine grosse Arbeit und lobt die tadellose Führung der Geschäfte.

Die Jahresrechnung 2020 und das Budget 2021 werden einstimmig genehmigt.

6. Entlastung der Verwaltung

Der Verwaltung wird einstimmig Décharge erteilt.

7. Wahlen: a) Vorstand, b) Präsident, c) Revisionsstelle

Mit Bedauern gibt der Präsident den Rücktritt des Vizepräsidenten, Ernst Rüfenacht, zur Kenntnis. E. Rüfenacht wird den Vorstand der FGD per GV 2021 (05.07.2021) verlassen.

In Anerkennung der während 27 Jahren kollegialen und integren Zusammenarbeit sowie dem grossen Engagement zum Wohle der FGD, überreicht der Präsident dem scheidenden Vorstandsmitglied einen Geschenkkorb. Mit grossem Dank würdigt E. Rüfenacht die hervorragende Zusammenarbeit im Vorstand, die kompetent ausgeführte Vorstandsleitung durch den Präsidenten und wünscht allen alles Gute für die Zukunft.

- a) **Die Vorstandsmitglieder, Pia Arnold, Fritz Fahrni, Priska Felber und Daniel Keller werden in Globo und einstimmig für eine weitere Amtsperiode gewählt.**
- b) **Der Präsident, André Jäggi, wird einstimmig für eine weitere Amtsperiode gewählt.**
- c) **Die Revisionsstelle, atrevi GmbH, wird einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt**

8. Gebührentarif 2022

In Anbetracht des guten Jahresabschlusses schlägt der Präsident im Namen des Vorstands den Versammelten die unveränderten Gebühren für das Jahr 2022 vor. Diese betragen wie bis anhin:

Anschlussgebühren

1-Familienhaus	CHF 1'500
2-Familienhaus, je Wohnung	CHF 850
3-Familienhaus, je Wohnung	CHF 750
4-Familienhaus, je Wohnung	CHF 650
5-Familienhaus, je Wohnung	CHF 550
ab 6-Familienhaus, je Wohnung	CHF 450

Gewerbebetriebe bezahlen innerhalb eines zusammenhängenden Areals pro 5 Anschlussdosen oder Teile davon einen Hausanschluss von CHF 1'500.00.

Unterhaltsgebühren

Für alle Neuanschiesser beträgt die monatliche Unterhaltsgebühr CHF 18.00, exkl. MWST.

Abonnenten bezahlen monatlich CHF 29.00, exkl. MWST.

Variante 1

Die Unterhaltsgebühr für EFH bis und mit 6-FH beträgt monatlich CHF 13.50, exkl. 8 % MWST.

Variante 2

Für 7-FH und mehr Wohnungen beträgt die Unterhaltsgebühr monatlich CHF 18.00, exkl. MWST.

Der Gebührentarif 2022 wird einstimmig genehmigt.

9. Stand der Arbeiten Netzmodernisierung

Den Anwesenden liegt der Bauphasenplan vor, anhand welchem der Präsident über den aktuellen Stand der Modernisierung informiert. Der ursprünglich für das Jahr 2020 geplante Abschluss der Netzmodernisierung konnte infolge der Einsprache einer Genossenschafterin nicht eingehalten werden. Der Präsident fand zusammen mit WD Comtec eine Lösung zur Umgehung des Problems. In den kommenden Monaten kann somit mit der Fertigstellung des Ausbaus gerechnet werden. Dank Optimierungsvorschlägen von Seiten des Präsidenten fallen die Kosten für die Netzmodernisierung um CHF 100'000 tiefer aus, als ursprünglich im Jahr 2014 davon auszugehen war. Die Schlussrechnung wird im kommenden Jahr vorliegen. (Details zum Stand der Arbeiten sind dem Jahresbericht des Präsidenten zu entnehmen.)

Kein weiteres Wortbegehren.

10. Verschiedenes

Kein Wortbegehren.

Für die Teilnahme an der Generalversammlung und das damit verbundene Interesse an der FGD, bedankt sich der Präsident, A. Jäggi, bei den Anwesenden. Anstelle des üblichen Apéros überreicht er den GV-Besuchenden eine Tasche mit einem frischen Brot, einem Käseplättli und einem Fläschchen Rotwein.

Ende der Sitzung: 19.45 Uhr

.....
André Jäggi, Präsident

.....
Priska Felber, Sekretärin